

INFECTOGINGI[®] Mundgel

Lidocain 1,0 g/100 g, Auszug aus Salbeiblättern und Kamillenblüten je 12,0 g/100 g, Gel

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage/Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss INFECTOGINGI Mundgel jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 5 –7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Zahnarzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist INFECTOGINGI Mundgel und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von INFECTOGINGI Mundgel beachten?
3. Wie ist INFECTOGINGI Mundgel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist INFECTOGINGI Mundgel aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST INFECTOGINGI MUNDGEL UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

INFECTOGINGI Mundgel ist ein Gel zur Behandlung von Erkrankungen der Mundhöhle.

Anwendungsgebiete

INFECTOGINGI Mundgel wird angewendet zur zeitweiligen unterstützenden Behandlung von Entzündungen und Wunden der Mundschleimhaut und des Zahnfleisches.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON INFECTOGINGI MUNDGEL BEACHTEN?

INFECTOGINGI Mundgel darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile von INFECTOGINGI Mundgel sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von INFECTOGINGI Mundgel ist erforderlich

- bei Patienten mit schweren Störungen des Reizbildungs- und Reizleitungssystems am Herzen, akuter dekompensierter Herzinsuffizienz und schweren Nieren- oder Lebererkrankungen.
- Schwangerschaft: INFECTOGINGI Mundgel sollte in der Schwangerschaft nur bei strenger Indikationsstellung angewendet werden.
- Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von INFECTOGINGI Mundgel: Propylen-glycol kann Hautreizungen hervorrufen.

Bei Anwendung von INFECTOGINGI Mundgel über einen längeren Zeitraum sollte der Zahnarzt aufgesucht werden. (Siehe auch Abschnitt 3)

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Anwendung von INFECTOINGI Mundgel während der Schwangerschaft soll nur erfolgen, wenn dies unbedingt notwendig ist. Kontrollierte Untersuchungen an Schwangeren liegen nicht vor. Lidocain geht in geringer Menge in die Muttermilch über. Eine Gefahr für den Säugling erscheint bei therapeutischen Dosen unwahrscheinlich.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von INFECTOINGI Mundgel

INFECTOINGI Mundgel enthält Propylenglycol – siehe unter Punkt 2. Wichtige Warnhinweise.

3. WIE IST INFECTOINGI MUNDGEL ANZUWENDEN?

Wenden Sie INFECTOINGI Mundgel immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Zahnarzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung

In der zahnärztlichen Praxis wird das Wundgebiet versorgt und eine entsprechend große Menge Gel aufgetragen.

In der häuslichen Anwendung wird, wenn vom Zahnarzt nicht anders verordnet, drei- bis viermal täglich eine erbsengroße Menge Gel mit der gereinigten Fingerkuppe auf die schmerzende oder entzündete Stelle aufgetragen bzw. in die Zahnfleischtaschen eingebracht und gründlich einmassiert. Bitte spülen Sie jeweils vorher den Mund mit Wasser aus.

Dauer der Anwendung

Wenden Sie INFECTOINGI Mundgel bis zur Besserung der Entzündung bzw. bis zur Abheilung der Wunde an oder entsprechend der Empfehlung Ihres Zahnarztes oder Arztes.

Sollte sich das Krankheitsbild allerdings verschlimmern oder nach 5 – 7 Tagen noch keine Besserung eingetreten sein, dann suchen Sie bitte einen Zahnarzt auf.

Wenn Sie eine größere Menge INFECTOINGI Mundgel angewendet oder versehentlich oral aufgenommen haben, ist mit toxischen Erscheinungen nicht zu rechnen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Zahnarzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann INFECTOINGI Mundgel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei allen auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10

Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100

Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000

Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000

Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

In seltenen Fällen können Überempfindlichkeitsreaktionen gegen INFECTOINGI Mundgel auftreten. In diesem Falle sollte die Behandlung abgebrochen werden. Informieren Sie bitte Ihren Zahnarzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST INFECTOINGI MUNDGEL AUFZUBEWAHREN?

Das Arzneimittel ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Haltbarkeit nach Anbruch: 3 Monate

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was INFECTOINGI Mundgel enthält:

100g Gel enthalten: Wirkstoffe:

- **Lidocain** **1,00 g**
- **Auszug aus Salbeiblättern** (1:1,95 – 2,2) Auszugsmittel Ethanol 66,3 % (V/V) **12,00 g**
- **Auszug aus Kamillenblüten** (1:1,9 – 2,2) Auszugsmittel Ethanol 66,3 % (V/V) **12,00 g**

Die sonstigen Bestandteile sind: Minzöl; Propylenglycol; Kaliumcarbonat; Kieselsol 1430; Hyetellose; Chlorophyllin-Kupfer-Komplex, Trinatriumsalz; gereinigtes Wasser.

Wie INFECTOINGI Mundgel aussieht und Inhalt der Packung:

INFECTOINGI Mundgel ist ein dunkelgrünes Gel und in Tuben zu 6g erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

INFECTOPHARM Arzneimittel und Consilium GmbH
Von-Humboldt-Str.1
64646 Heppenheim
www.infectopharm.com

450001_03-G

